

Das IchWir

Ich halte diesen Augenblick fest

Hier und jetzt

In vielen Farben

Wir halten diesen Augenblick fest

Du und Ich

Weil wir uns haben

Wir halten diesen Augenblick

1.

Ich brauch es einfach, Ich brauch's verständlich

Ich bin Ich und mein Leben ist endlich

Ich bin Ich dann bist Du Du

Das lässt mich allein und schenkt mir Grenzen dazu

Dann kommst Du plötzlich in mein ICH hinein

Erzählst mir vom WIR, was soll das sein?xccc I

Ne mal ehrlich oder ne mal ehrlich nicht

Das Wir ist herrlich gefährlich für Dich

Stopp: Ich Du Ihr WIR

Das Ich und das Wir, sie streiten in mir,

Ich habs, ich fühl mich durch das WIR genug

ICH im WIR, für das WIR ein Betrug

HA! WIR! Jetzt bedrohe ich Dich

Unterm Strich ist das WIR das ICH

Das ICH will frei sein und sich reiben

Das WIR möchte gehen und für immer bleiben

REFRAIN

Ich halte diesen Augenblick fest

Hier und jetzt

In vielen Farben

Wir halten diesen Augenblick fest

Du und Ich

Weil wir uns haben

Wir halten diesen Augenblick

2.

Ich brauch es einfach, Ich brauch's verständlich

Das WIR ist hier und mein ICH ist endlich

Ich bin gefährdet, ich bin verletzlich

Das WIR bedroht mich, ja es hetzt mich

Dabei ist unser WIR einfach nur da

Es trägt und hält mich und da wird mir klar

Ich bleib Ich und das Du bleibt bei mir

Ich werde damit auch ein kleiner Teil von dir

Dein Ich entscheidet sich und lässt sich fallen

So werde ich im WIR etwas von allen

Unser Ich zerteilt das WIR in viele kleine Teile

So bleib ganz einfach Du, locker und verweile

Schwimm weiter als Ein kleiner Fisch durchs Leben

Die zusammen einen großen Fisch ergeben

REFRAIN

Tim von Kietzell